



PRESSEMITTEILUNG

Luxus-Camping mit gutem Gewissen:

LeadingCampings präsentiert die nachhaltigsten Resorts Europas

Düsseldorf, 13. März 2025 – Luxus und Nachhaltigkeit – passt das überhaupt zusammen? Bei LeadingCampings lautet die Antwort ganz klar: Ja! Der Zusammenschluss von Viereinhalb- und Fünf-Sterne-Campingresorts in Europa zeigt, dass man umweltbewusst campen kann, ohne auf Komfort zu verzichten. Von zertifizierten Umweltstandards bis hin zu innovativen Ideen – diese sechs Beispiel-Resorts machen es vor:

Natur erleben und schützen: Camping- und Ferienpark Havelberge

Am Rande der Mecklenburgischen Seenplatte gelegen, setzt der [Camping- und Ferienpark Havelberge](#) seit Jahren auf umweltfreundliches Campen. Besonders spannend sind die Voluntourismus-Angebote: Gäste können sich aktiv für den Naturschutz engagieren – zum Beispiel bei Aufforstungsprojekten, Müllsammelaktionen am See oder dem Pflegen von Wanderwegen. So genießen Gäste im Urlaub nicht nur die Natur, sondern helfen zudem bei der Erhaltung.

Nachhaltigkeit mit Siegel: Insel-Camp Fehmarn

Im [Insel-Camp Fehmarn](#), direkt am Südstrand der Ostsee, kommt hundert Prozent Ökostrom zum Einsatz, das Warmwasser wird mit Solarenergie erzeugt, und die Beleuchtung läuft über LEDs mit Bewegungsmeldern. Auch die Brasserie denkt mit: Statt Einweg gibt's Mehrwegbecher und regionale Produkte. Dazu kommen Mietfahrräder, eine Mitfahrbank und sogar ein Elektroroller für kurze Strecken. Mit Auszeichnungen wie dem EU Ecolabel und der EMAS-Zertifizierung ist der Platz ein echtes Vorbild für nachhaltiges Campen.

Umweltbewusst campen leicht gemacht: Camping De Wildhoeve

Eingebettet in die malerische Landschaft der Veluwe, lebt der familiengeführte [Campingplatz De Wildhoeve](#) Nachhaltigkeit im Alltag. Das Hallenbad wird mit Holzpellets beheizt, das

Freibad mit Solarenergie. In der Brasserie gibt's bio-zertifizierten Kaffee und Tee sowie regionale Produkte, viele davon Fairtrade. Für dieses Engagement trägt das Resort seit über 16 Jahren das Green-Key-Gold-Label – ein internationales Gütesiegel für nachhaltige Tourismusbetriebe.

Skandinavisch grün campen: Feddet Strand Resort

Direkt an der dänischen Ostseeküste nutzt das [Feddet Strand Resort](#) nicht nur Solarenergie, sondern auch Windkraft und Regenwasser für die Toilettenspülung. Besonders spannend für die Kleinen: In den Umwelt-Workshops lernen Kinder spielerisch, wie sie die Natur schützen können. Auch die Erwachsenen kommen bei geführten Naturwanderungen entlang der Küste auf ihre Kosten, während Nistkästen und Blühwiesen die regionale Tierwelt fördern. Dazu gibt's E-Ladestationen und elektrische Mietfahrräder für klimafreundliche Ausflüge.

Nachhaltig am Gardasee: Fornella Camping & Wellness Family Resort

Am Ufer des Gardasees engagiert sich das [Fornella Camping & Wellness Family Resort](#) mit innovativen Ideen für die Umwelt. Mit dem Projekt „Fornella One Earth 2030“ und der Mitgliedschaft im Ecocamping-Netzwerk baut der Platz auf Photovoltaikanlagen, wassersparende Systeme und die Reduzierung von Plastikmüll – und zählt dabei bereits über 65.000 eingesparte Plastikflaschen allein im letzten Jahr.

Natur pur und umweltfreundlich: Yelloh! Village Le Brasilia

Direkt an der französischen Mittelmeerküste setzt das [Yelloh! Village Le Brasilia](#) auf Elektrofahrzeuge für die Mitarbeiter, LED-Beleuchtung und umweltfreundliche Reinigungsmittel. Auf dem eigenen Bauernmarkt gibt's frische Produkte von regionalen Erzeugern – vom Käse bis zum Olivenöl. Trinkwasserstationen helfen, Plastikmüll zu vermeiden, und die großzügigen Grünflächen fördern die Artenvielfalt. Für sein Engagement wurde Le Brasilia mit dem Green-Key-Gold-Label ausgezeichnet.

Dass Luxus und Umweltschutz sich nicht ausschließen, bestätigt auch Simone Pokrandt, Geschäftsführerin von LeadingCampings: „Camping ist mehr als nur Urlaub – es ist ein Lebensgefühl im Einklang mit der Natur. Genau das ist das Herzstück unseres Geschäfts. Ohne eine intakte Umwelt verlieren wir das, was unsere Gäste jedes Jahr aufs Neue begeistert. Daher ist es nicht nur unsere Verantwortung, sondern auch unsere Pflicht, Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt unserer Geschäftstätigkeit zu stellen.“

Die vorgestellten sechs Resorts sind dabei nur Beispiele: Tatsächlich engagieren sich fast alle 47 Mitglieder von LeadingCampings auf die eine oder andere Weise für Nachhaltigkeit.

Weitere Neuigkeiten und mehr Informationen finden Camping- und Reise-Interessierte unter www.leadingcampings.com.

Über LeadingCampings of Europe:

Die LeadingCampings of Europe – ein Zusammenschluss der besten Viereinhalb- und Fünf-Sterne-Campingresorts in ganz Europa – zeichnen sich durch Qualität und Innovation in der Outdoor-Hotellerie aus. Die 1994 gegründete Kooperation umfasst aktuell 47 eigenständige Campingresorts der gehobenen Viereinhalb- bis Fünf-Sterne Kategorie in zehn europäischen Ländern (Deutschland (12), Österreich (5), Spanien (2), Italien (9), Frankreich (7), Kroatien (2), Portugal (1), Niederlande (5), Luxemburg (1) und Dänemark (3). Darunter kleinere, familiäre Anlagen mit einer Kapazität von knapp hundert Stellplätzen und Luxus-Camping-Welten für über 10.000 Gäste. 2023 verzeichneten die Resorts mehr als zehn Millionen Übernachtungen. Simone Pokrandt ist seit 2022 Geschäftsführerin der Kooperation.

Pressekontakt:

Pressestelle LeadingCampings
c/o Camp Komm
Ina Bohse & Karolin Turck
Telefon: +49 40 609 431 81
E-Mail: leadingcampings@camp-komm.de

Kontakt:

LeadingCampings of Europe
Simone Pokrandt
Kettelerstraße 26
40593 Düsseldorf
E-Mail: info@leadingcampings.com

Für weitere Informationen, Fotos und Interviewanfragen melden Sie sich gern!